

KommMit – für Migranten und Flüchtlinge e. V.
Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge in Brandenburg (PSZ)
Postanschrift: Turmstr. 21, Haus M, Eingang O, 10559 Berlin, www.kommit.eu

S t e l l e n a u s s c h r e i b u n g
2 Psychologische Psychotherapeut*innen
1 Psycholog*in

KommMit e. V., Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete in Brandenburg (PSZ) sucht zum 1. Okt. 2020 zur psychotherapeutischen Behandlung von Geflüchteten im Rahmen seiner Institutsermächtigung für Brandenburg an den Standorten Hennigsdorf, Eberswalde, Cottbus und Eisenhüttenstadt **zwei approbierte psychologische Psychotherapeuten*innen**. Wir suchen Erwachsenen- u. Kinder- und Jugendlichentherapeut*innen. Für unsere **psychologische Beratungsarbeit** für Geflüchtete in den Landkreisen Oberspreewald Lausitz und Teltow-Fläming suchen wir eine/n Psycholog*in.

Stellenumfänge:

Die Ermächtigung bietet die Möglichkeit, Psychotherapien mit Geflüchteten im zeitlichen Umfang von bis zu 50 % einer Vollzeitstelle durchzuführen.

Die Vergütung erfolgt zunächst auf der Basis einer Festanstellung mit einem niedrigen sozialversicherungspflichtigen Stellenanteil. Dazu addieren sich weitere Einnahmen aus der therapeutischen Arbeit.

Für die psychologische Beratungsarbeit steht zunächst ein Stellenanteil von 32 % zur Verfügung.

Ggf. können Beschäftigte beider Gruppen zusätzliche Stellenanteile in weiteren psychosozialen Projekten für Geflüchtete übernehmen.

Vertragszeitraum:

1.10. 2020 bis 31. 12. 2021 (mit voraussichtlicher Verlängerung)

Tätigkeiten:

- Feststellung des psychotherapeutischen Bedarfs und der besonderen Schutzbedürftigkeit bei Geflüchteten (Vorgespräch, Anamnese, Diagnostik)
- Abklärung der asylrechtlichen, aufenthaltsrechtlichen, sozialrechtlichen und gesundheitlichen Situation des/r Geflüchteten (in Kooperation mit Sozialarbeiter*innen)
- Durchführung von Psychotherapien
- Intervention in Krisensituationen
- Verfassen von psychologischen Attesten für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, die Ausländerbehörden, Verwaltungsgerichte und Jugend- und Sozialämter
- Kooperation mit örtlichen Sozial- und Gesundheitsdiensten, Jugendämtern, Bundesamt, Ausländerbehörden, Innenbehörden und Flüchtlings- und Jugendhilfeeinrichtungen
- Bei vorhandener Zusatzqualifikation als Gruppentherapeut: Durchführen von niedrigschwelligen psychotherapeutischen Gruppenangeboten für Erwachsene, Kinder u. Jugendliche
- Zusammenarbeit in einem engagierten Team von Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen, Sozialarbeiter*innen, Koordinator*innen, Rechtsanwält*innen, Dolmetscher*innen und Ehrenamtlichen
- Netzwerk-, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit, Projektentwicklung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Approbation als Psychologische/r Psychotherapeut/in (Erwachsene/ KiJu) in einem Richtlinienverfahren

- Für die psychologische Beratungsarbeit: Studienabschluss in Psychologie

Erwünscht sind:

- Erfahrungen in der therapeutischen Arbeit mit Geflüchteten oder Migrant*innen

- Erfahrungen in der psychotherapeutischen Arbeit mit Dolmetscher*innen

- Sprachkenntnisse (insbes. aus den Herkunftsregionen von Geflüchteten)

- Bereitschaft zu regelmäßigen Intervisions- und bei Bedarf auch Supervisionssitzungen

- der Besuch von Weiterbildungen im Therapie- und im asylrechtlichen Bereich

Erforderlich ist:

- die Bereitschaft zur Einbeziehung von Asyl-, Aufenthalts-, Sozial-, Jugendhilfe- und europäischem Flüchtlingsrecht in die Arbeitsinhalte

- die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Dolmetscher*innen, Sozialarbeiter*innen, Rechtsanwälten*innen, Flüchtlings- und Menschenrechtsorganisationen sowie Behörden

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 30. September 2020** per E-mail an

h.greve@kommitbbz.de und j.rueffer@bbzberlin.de oder an die o. g. Anschrift.

Rückfragen telefonisch unter 030 98 35 37 33, 030 98 35 37 31 oder 01723139794